

# A,B,C, die Musiker laufen im Schnee

Von Ananko-chan

## Kapitel 37: 2. Kristall [Miyavi/Mana]

I.

Mit 14 Jahren – bei einem Besuch in Korea – hatte Miyavi von seiner Großmutter eine Kette mit einem Ring aus Kristall bekommen. Sie hatte ihm erklärt, dass sie diese Kette von ihrem Mann bekommen hatte, als er von einer langen Reise nach Hause kam und dass sie die Kette bisher nie abgenommen hatte.

Miyavi hatte ihr Versprechen müssen die Kette nur an das Mädchen weiterzugeben von dem er wusste, dass er mit ihr sein Leben verbringen würde.

Als seine Oma durch Zufall in einem CD-Laden eine CD von Moi Dix Mois fand, war ihr klar, dass Miyavi dieses Mädchen gefunden hatte.

II.

Wenn Miyavi an Mana dachte, war eine der ersten Verknüpfungen Kristall.

Nicht etwa, weil Mana so leicht zu durchschauen war, wie ein Kristall, sondern viel mehr, weil er genauso schön und zerbrechlich war.

Auch wenn Miyavi diesen Vergleich äußerst passend fand, stieß er bei Mana nicht auf Gegenliebe.

Mit schön konnte sich Mana noch anfreunden, das war ja sogar eines der Adjektive, die er anstrebte, aber zerbrechlich war nun wirklich nicht das, was er in Bezug auf sich hören wollte.

Auch wenn Miyavi das wusste, so stand doch am Morgen des 14. Februars eine Rose aus Kristall auf seinem Frühstücksdeckchen.